

Chemnitz

Beitrag von „Valerianus“ vom 7. September 2018 07:22

Fokus - Gabor Steingart

Ein etwas polemischer Kommentar, der aber schön ein paar der Hauptprobleme der SPD beschreibt, sie war mal eine Arbeiterpartei, behandelt aber konsequent und vorsätzlich keine Arbeiterthemen mehr (auch schon seit dem Ende der Ära Schröder, der für Facharbeiter tatsächlich brauchbare Politik gemacht hat):

Zitat

Das untere Drittel der Einkommenspyramide, da wo früher Dosenbier getrunken, „Bild“ gelesen und SPD gewählt wurde, hat sich nach rechts abgemeldet. Dosenbier und „Bild“ sind geblieben. Die Rest-SPD hat sich im Lehrerzimmer verschanzt. [...]

Das vorsätzliche Nichtverstehen der eigenen Klientel – der SPD-Stammwähler sagt dauernd Flüchtling, die SPD versteht unentwegt Rente – zahlt sich für die Partei nicht aus.

P.S.: Anscheinend gab es doch keine Hetzjagden in Chemnitz und die Quelle sind diesmal nicht nur lokale Medien oder sächsische Politiker, sondern der Präsident des Verfassungsschutzes. Also entweder hat der Mann Recht, dann bräuchten wir da eindeutig Aufklärung oder er ist seinen Job los und mir ist nicht klar, wieso er das ohne vernünftige Infos riskieren sollte.